

## Frauenpower in Thüringen

**Fünf Frauen wurden am 6. Mai in den Stichwahlen zur Oberbürgermeisterin, Landrätin und Bürgermeisterin gewählt. Zwei Wochen zuvor wurde eine weitere Frau in der Direktwahl zur Bürgermeisterin gewählt. Trotz großer Konkurrenz und der vermeintlich ungebrochenen Vorherrschaft der CDU auf dem Land ist es gelungen, die Mehrheiten in Thüringen nach links zu verschieben.**

**Katja Wolf** (36) wird die erste Oberbürgermeisterin Eisenachs und damit die erste Oberbürgermeisterin Thüringens. Katja Wolf ist seit 1999 im Thüringer Landtag, war dort die frauenpolitische Sprecherin und wechselte in dieser Legislatur zur Umweltpolitik. Ihren Kampf gegen die Werra-Versalzung und für den Weltnaturerbe-Status des Nationalparks Hainich wird sie sicher auch als Oberbürgermeisterin fortsetzen.

[www.katja-wolf.de](http://www.katja-wolf.de)

**Petra Enders** ist schon lange Bürgermeisterin in Großbreitenbach, hat das Direktmandat für den Landtag gewonnen und kann sich nun als Landrätin für den Ilmkreis weiter ihrer großen Leidenschaft widmen: dem Kampf für einen Netzausbau, um den Bau einer 380-KV-Leitung durch Thüringen zu verhindern. Als Bürgermeisterin hat sie eine Beteiligungsmöglichkeit zum Bürgerhaushalt eingerichtet.

[www.petra-enders.de](http://www.petra-enders.de)

**Birgit Keller** wird die erste linke Landrätin im Landkreis Nordhausen. Als gelernte Elektromonteurin, Erzieherin, selbstständige Unternehmerin und Fachsprecherin für Haushalt deckt sie ein breites Spektrum ab. In einem Interview sagte sie: "Mit meiner Kandidatur werbe ich für starke Kommunen, Transparenz, Bürgerbeteiligung und einen neuen Politikstil im Landkreis" – dies wird ihr dank ihres Wahlsieges nun ermöglicht werden.

[www.birgit-keller.com](http://www.birgit-keller.com)

**Michaele Sojka**, bildungspolitische Sprecherin der linken Fraktion im Landtag, hat in einem spannenden Kopf-an-Kopf-Rennen den Landkreis Altenburger Land gewonnen. Während sie eine Weile nur acht Stimmen hinter Sieghardt Rydzewski (parteilos) lag, katapultierte sie der Letzte fehlende Stimmbezirk mit über 100 Stimmen vor den amtierenden Landrat. Auch Michaele Sojka setzt auf den Dialog mit Bürgerinnen und Bürger und darauf, dass gemeinsam gestaltete Politik die Politik der Zukunft ist.

[www.michaelesojka.de](http://www.michaelesojka.de)

Marianne Reichelt, Bürgermeisterin in Neuhaus am Rennweg, wurde mit 86,1 % wieder gewählt. <http://www.neuhaus-am-rennsteig.de/> Und Claudia Nissen zog als Bürgermeisterin in das Rathaus von Kahla ein. <http://die-linke-kaehla.de/aktuelles/aktuelles.html>

Neben den genannten Frauen wurden auch vier Männer der LINKEN zu Bürgermeistern gewählt – einer davon direkt in Sömmerda, Ralf Hauboldt, [www.ralf-hauboldt.de](http://www.ralf-hauboldt.de) .

Mit diesem erfreulichen Ergebnis können wir hoffentlich der Enttäuschung über den Wahlausgang in Schleswig-Holstein einen kleinen Lichtblick entgegen setzen.

Gabi Ohler